# EINBAUVORSCHLAG
# AIRTRONIC M2 D4L IM FORD TOURNEO CUSTOM







**DIESER EINBAUVORSCHLAG IST FÜR FAHRZEUGE AB MODELLJAHR 2020 MIT FOLGENDEN MOTORISIERUNGEN GÜLTIG:**

2,0 TDCI EcoBlue / 77 kW - 105 PS
2,0 TDCI EcoBlue / 96 kW - 130 PS (HSN: 8566 / TSN: BNQ)
2,0 TDCI EcoBlue / 125 kW - 170 PS (HSN: 8566 / TSN: BNR)
2,0 TDCI EcoBlue / 136 kW - 185 PS (HSN: 8566 / TSN: BRS)

# INHALT


| KAPITEL | KAPITELBESCHREIBUNG | SEITE |
|---|---|---|
| 1 | Einleitung | 3-5 |
| 2 | Vormontage | 6-8 |
| 3 | Einbau | 9-23 |
| 4 | Nach dem Einbau | 24 |
| 5 | Teileübersicht | 25 |


Dieser Einbauvorschlag dokumentiert den Einbau des Heizgerätes Aitronic S2 in einem Fahrzeug des Modelljahres 2021 mit folgender Ausstattung:

- **Tourneo Custom Bus oder Shuttle Bus**
- **Schaltgetriebe oder Automatikgetriebe**

**Nicht geprüft wurden:**

-

**BITTE BEACHTEN!**

Dieser Einbauvorschlag ist unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche für das o.g. Fahrzeug gültig.
Je nach abweichendem Modelljahr und/oder abweichender Ausstattung können sich Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbau des Heizgerätes in das Fahrzeug muss daher zwingend vor Beginn auf Machbarkeit überprüft werden.
Jegliche Haftungsansprüche bedingt durch Änderungen am Fahrzeug sind ausgeschlossen.

Einbauzeit ca. 8 Stunden

# 1 EINLEITUNG

## BESONDERE SCHREIBWEISEN, DARSTELLUNGEN UND PIKTOGRAMME

In diesem Einbauvorschlag werden unterschiedliche Sachverhalte durch besondere Schreibweise und Piktogramme hervorgehoben. Bedeutung und entsprechendes Handeln entnehmen Sie aus den folgenden Beispielen.

BESONDERE SCHREIBWEISEN UND DARSTELLUNGEN

- Dieser Punkt (▪) kennzeichnet eine Aufzählung die durch eine Überschrift eingeleitet wird.
  - – Folgt nach einem „Punkt“ ein eingerückter Strich (–), ist diese Aufzählung dem schwarzen Punkt untergeordnet.

PIKTOGRAMME

**⚠ GEFAHR!**

Dieser Hinweis weist Sie auf eine drohende Gefahr für Leib und Leben hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein schwerer Personenschaden die Folge sein.

➔ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.

**⚠ ACHTUNG!**

Dieser Hinweis weist Sie auf eine gefährliche Situation für eine Person und / oder das Produkt hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein Personenschaden und / oder ein Geräteschaden die Folge sein.

➔ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.

**BITTE BEACHTEN!**

Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps für den Betrieb, Einbau und Reparatur des Heizgerätes.

## SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN EINBAU UND DIE REPARATUR

**⚠ GEFAHR!**

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer-Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann Gefahr für Leib und Leben resultieren.

➔ Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut oder unter Verwendung von Original-Ersatzteilen repariert werden.

➔ Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

➔ Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätebezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei Einbau und Reparatur sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen. Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Behördlichen Vorschriften, den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.

**BITTE BEACHTEN!**

- Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau und bei der Reparatur einzuhalten.
- Bei Elektroschweißarbeiten am Fahrzeug ist zum Schutz des Steuergerätes das Pluskabel an der Batterie abzuklemmen und an Masse zu legen.

## HAFTUNGSANSPRUCH / GEWÄHRLEISTUNG

Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau bzw. eine Reparatur durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.
Die Einhaltung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise ist Voraussetzung für Haftungsansprüche.
Nichtbeachtung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise führt zum Haftungsausschluss seitens des Heizgeräteherstellers.

## UNFALLVERHÜTUNG

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

# 1 EINLEITUNG

### ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUR GÜLTIGKEIT DES EINBAUVORSCHLAGES

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

MOTOR- UND GETRIEBEVARIANTE

| Hubraum | kW / PS | Getriebe |
|---|---|---|
| 2,0 l TDCI EcoBlue | 77 / 105 | 6S |
| 2,0 l TDCI EcoBlue | 96 / 130 | 6S/6A |
| 2,0 l TDCI EcoBlue | 125 / 170 | 6S/6A |
| 2,0 l TDCI EcoBlue | 136 / 185 | 6S/6A |

6S = 6-Gang-Schaltgetriebe
6A = 6-Gang-Automatikgetriebe

**BITTE BEACHTEN!**

- Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.
- Fahrzeugmodelle, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

### ERSTINBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES BZW. FUNKTIONSPRÜFUNG

- Nach dem Einbau bzw. einer Reparatur des Heizgerätes ist der Kühlmittelkreislauf sowie das gesamte Brennstoffversorgungssystem sorgfältig zu entlüften. Hierzu die Vorschriften des Fahrzeugherstellers beachten.
- Vor dem Probelauf alle Heizkreisläufe öffnen (die Temperaturregler auf „warm“ stellen).
- Während des Probelaufes des Heizgerätes sind sämtliche Wasser- und Brennstoffanschlüsse auf Dichtheit und festen Sitz zu überprüfen.
- Sollte das Heizgerät während des Betriebes auf Störung gehen, dann mit Hilfe einer Diagnoseeinrichtung die Störung beheben.

### ZUM EINBAU NOTWENDIGE TEILE

| STÜCKZAHL | BENENNUNG | BESTELL-NR. |
|---|---|---|
| 1 | Airtronic M2 D4L | 25 2720 05 0000 |
| 1 | Fahrzeugspezifischer Einbausatz | 24 8000 82 0009 |
| Bedienteil EasyStart nach Wahl: | | |
| 1 | EasyStart Pro | 22 1000 35 2200 |
| 1 | EasyStart Web | 22 1000 35 3500 |
| 1 | EasyStart Remote+ | 22 1000 34 1700 |
| 1 | EasyStart Timer | 22 1000 34 1500 |

### ERFORDERLICHES SPEZIALWERKZEUG

- erforderliche Drehmomentschlüssel
- Einziehwerkzeug für Blindnietmuttern
- Bohrmaschine
- Bohrkrone Ø 95 mm
- Bohrkrone Ø 100 mm
- Crimpzange

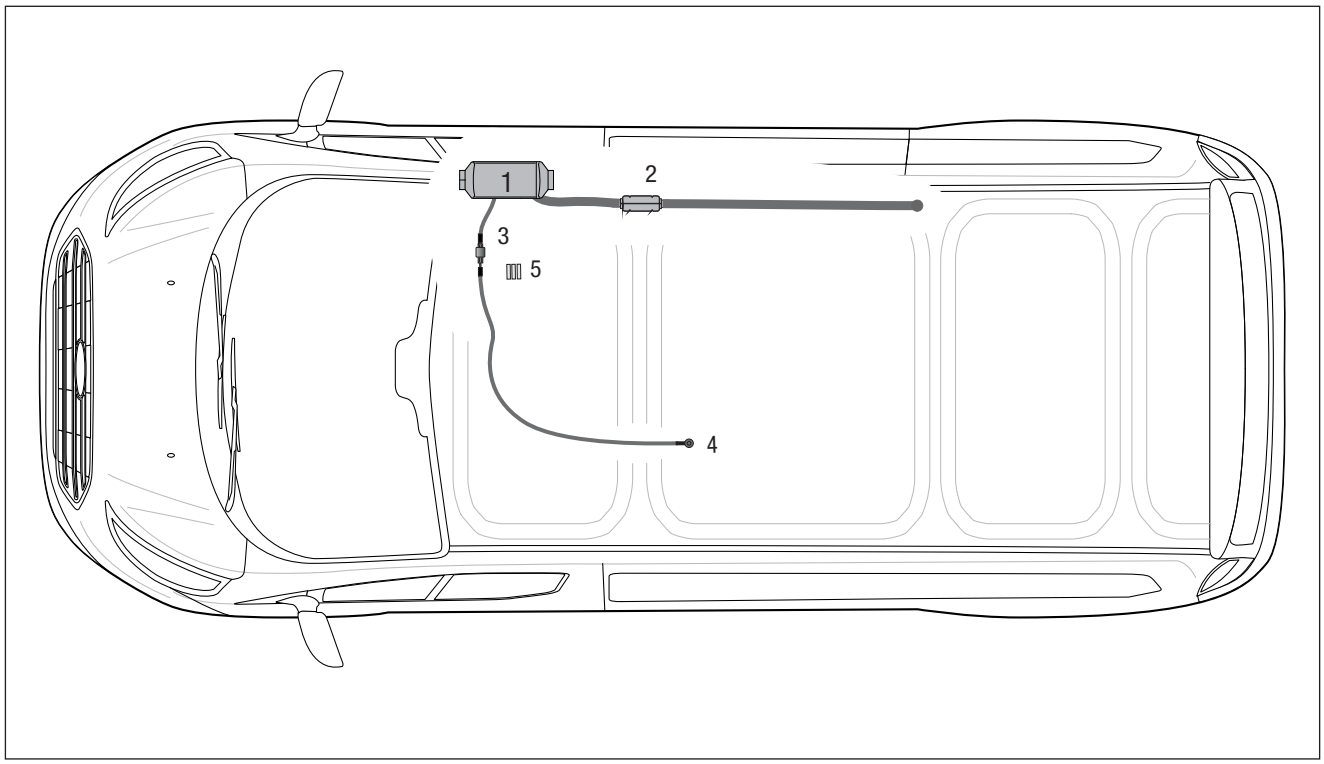
### ANZUGSDREHMOMENTE

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen entsprechend folgender Tabelle anziehen:

| Bauteilbezeichnung | Anzugsdrehmomente |
|---|---|
| Skt.-Schraube M6 | 10 $^{+1}$ Nm |
| Skt.-Schraube M8 | 20 $^{+2}$ Nm |
| Skt.-Schraube M10 | 45 $^{+2}$ Nm |
| selbstfurchende Torxschraube M6 x 16 | 11 $^{+1}$ Nm |
| Schraube M4 | 3 $^{+0,5}$ Nm |
| Schraube M5 x 10 | 5 $^{+0,5}$ Nm |
| Schraube M5 x 18 | 6,5 $^{+0,5}$ Nm |
| Rohrschelle für Abgasrohr | 7 $^{+1}$ Nm |
| Schlauchschelle für Wasserschlauch | 3 $^{+0,5}$ Nm |
| Schlauchschelle für Verbrennungsluftrohr | 5 $^{+0,5}$ Nm |
| Schlauchschelle für Brennstoffrohr | 1 $^{+0,2}$ Nm |

# 1 EINLEITUNG

**EINBAUZEICHNUNG**




1 Airtronic M3 D4L (Unterlur)
2 Abgasschalldämpfer mit Abgasrohr
3 Dosierpumpe
4 Tankentnehmer
6 Sicherungshalter

**VORBEREITENDE ARBEITEN AM FAHRZEUG**

- Beifahrersitz ausbauen
- Batterie abklemmen
- Einstiegverkleidung auf der Beifahrerseite ausbauen
- untere Verkleidung der B-Säule an der Beifahrerseite ausbauen
- Wagenhebermodul ausbauen
- Teppichboden rechts hochklappen

# 2 VORMONTAGE

HEIZGERÄT VORBEREITEN
(siehe Abb. 1 und 2)

Die Lufthutze Ø 90 mm und den Ring Ø 78/90 mm am Heizgerät montieren.

Das Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen.

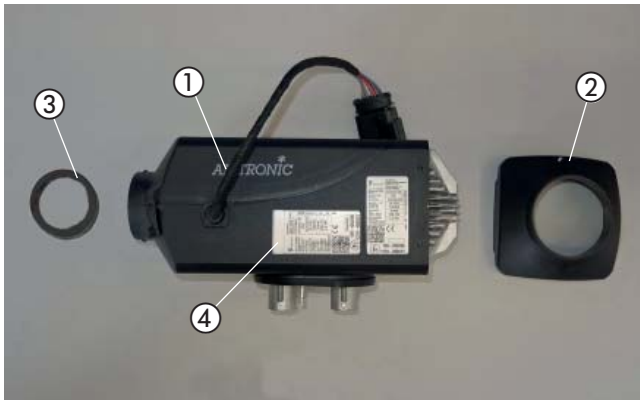



Abb. 1
① Heizgerät Airtronic M2 D4L
② Lufthutze Ø 90 mm
③ Ring Ø 78/90 mm
④ Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen

Heizgerät vorbereitet

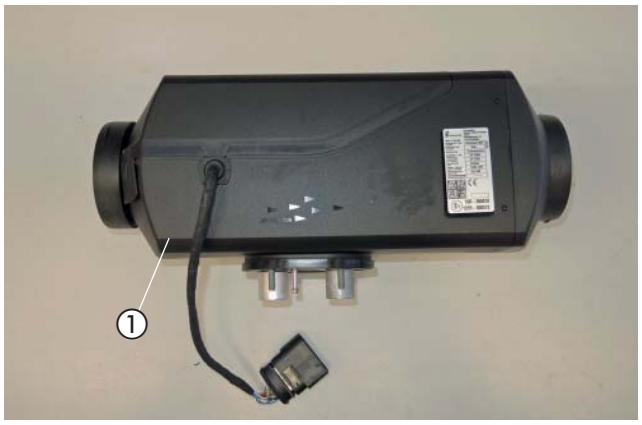



Abb. 2
① Heizgerät vorbereitet

DOSIERPUMPE VORBEREITEN
(siehe Abb. 3)

Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen.

In die größere Bohrung des Halters 90°-Winkel eine Schraube M8 x16 einführen und mit einer Schraube M6 x 25 und einer Karosseriescheibe B6 den Halter 90-Winkel am Gummihalter der Dosierpumpe der Abbildung entsprechend montieren.

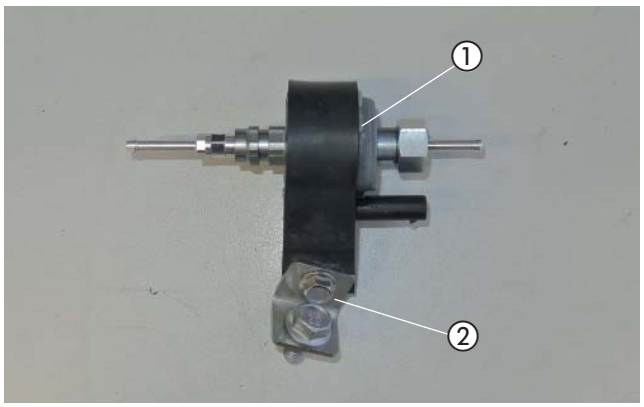



Abb. 3
① Dosierpumpe mit Gummihalter
② Halter 90°-Winkel am Gummihalter montiert

# 2 VORMONTAGE

BRENNSTOFFROHR (SAUGLEITUNG) VORBEREITEN
(siehe Abb. 4)

Von der kompletten Länge des Brennstoffrohres Ø 4 x 1 mm
(BG Kraftsoff-Kit 24 9999 20 0042) eine Länge von 1,00 m abtrennen.
(spätere Verwendung als Druckleitung)

Die Schnellkupplung mit dem Übergangsstück 7,5 x 3,5 mm und zwei Schellen Ø 11 mm ist bereits am Brennstoffrohr (Saugleitung) entsprechend der Bemaßung in der Abbildung befestigt.

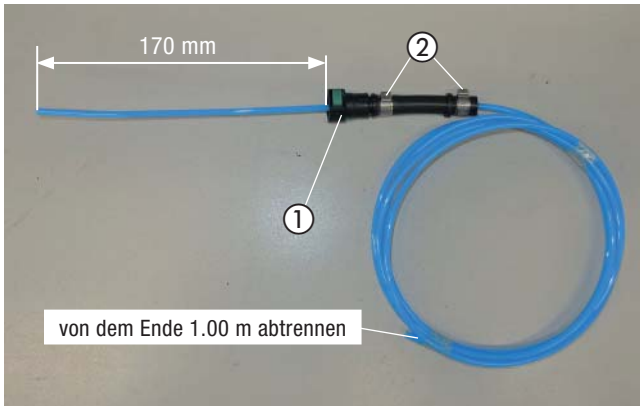



Abb. 4
① Schnellkupplung
② Übergangsstück und zwei Schellen Ø 11 mm

KABELBAUM VORMONTIEREN
(siehe Abb. 5 bis 8)

Die Kabeltülle Ø 25 mm der Abbildung entsprechend auf den Heizungskabelbaum aufschieben.

Dafür die Leitungen aus dem 4-poligen Diagnose Stecker ausrasten (Abbildung 6).

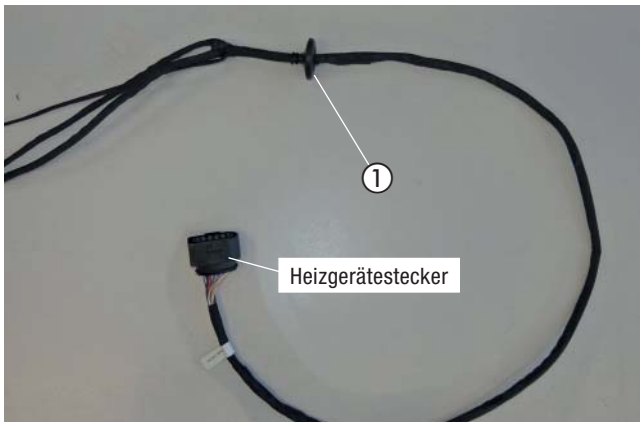



Abb. 5
① Kabeltülle aufgeschoben

Die Kontakte aus dem 4-poligen Diagnose Stecker ausrasten.

Zum Ausrasten der Kontakte die Kontaktsicherung verschieben und die Kontaktfedern jeweils herunterdrücken.

Nach dem Aufschieben der Kabeltülle Ø 25 mm die Leitungen wieder in den Diagnosestecker einrasten.

| Kabelfarbe | Kammer |
|---|---|
| braun | 1 |
| blau/rot | 2 |
| rot | 3 |
| blau/schwarz | 4 |

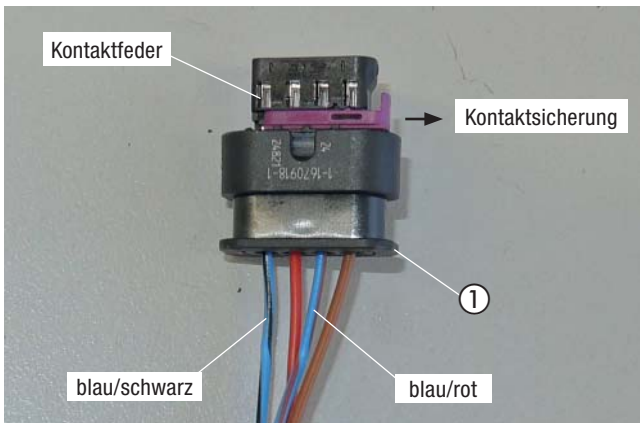


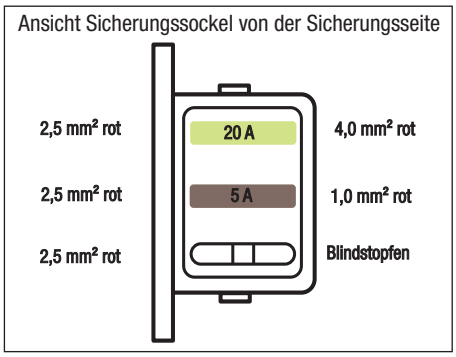

Abb. 6
① 4-poliger Diagnosestecker

# 2 VORMONTAGE

Heizungskabelbaum Spannungsversorgung vorbereiten
mit Elektr. Verbindungsteilen (22.9000.30.02720)
- Leitung 0,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (weiß)
- Leitung 2,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (blau)
- Masseleitung 4,0 mm² braun -> Ringkabelschuh A6

Die Leitungen für die Spannungsversorgung in den Sicherungshalter stecken.
Den Leitungsstrang "Spannungsversorgung" in den Sicherungshalter einstecken.

Die Sicherungen 20A und 5A in den Sicherungshalter einsetzen.




Den Sicherungssockel mit zwei Kunststoffspreizniete M4 der Abbildung entsprechend am Halter Sicherungssockel befestigen.

Den Diagnosestecker an der Steckeraufnahme befestigen und am Halter einstecken.

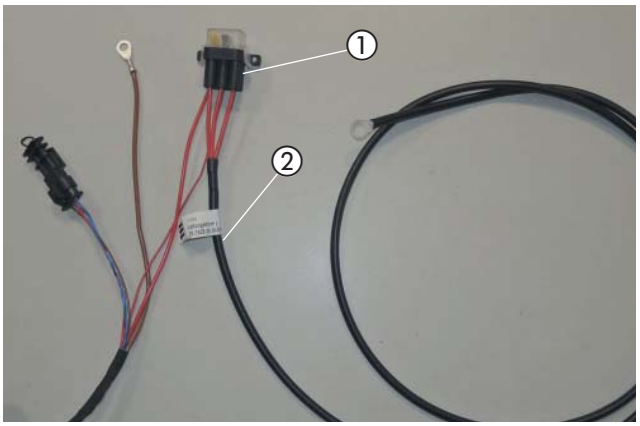



Abb. 7
① Sicherungshalter am Heizungskabelbaum montiert
② Leitungsstrang "Spannungsversorgung"

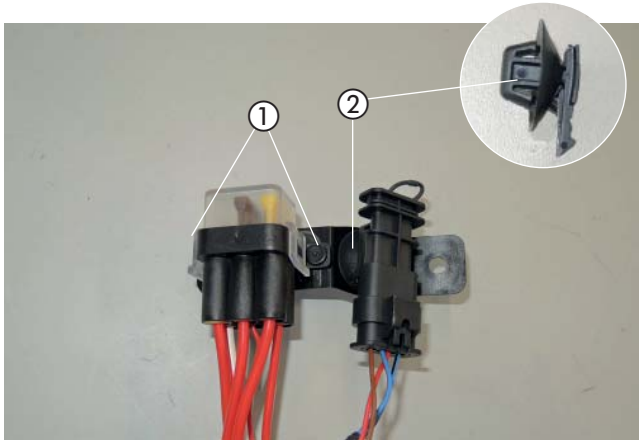



Abb. 8
① Sicherungssockel am Halter montiert
② Steckeraufnahme mit Diagnosestecker

STATIONÄRTEIL DES BEDIENELEMENTS VORMONTIEREN
(entfällt bei Einbau einer EasyStart Pro)
(siehe Abb. 9)

**BEIM EINBAU EINER FERNBEDIENUNG EASYSTART WEB**

Das Stationärteil der EasyStart Web mit zwei Schrauben M4 x 10 der Abbildung entsprechend am Halter (0069) montieren.

**BEIM EINBAU EINER FUNKFERBEDIENUNG EASYSTART REMOTE/ REMOTE+**

Das Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ mit zwei Schrauben M4 x 10 am Halter (0069) der Abbildung entsprechend montieren.

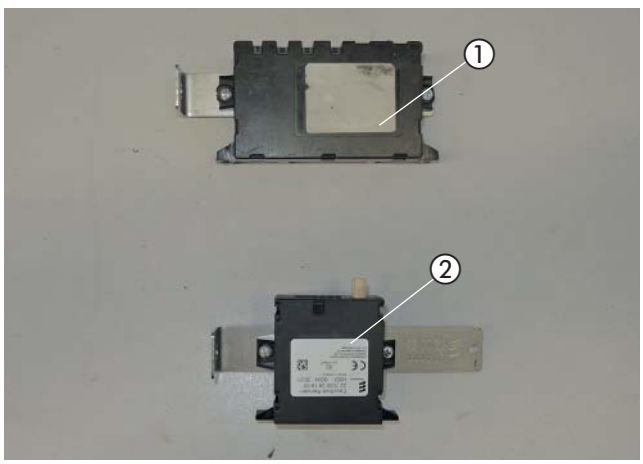



Abb. 9
① Stationärteil EasyStart Web montiert
② Stationärteil EasyStart Remote/Remote+ montiert

# 3 EINBAU

EINBAUORT HEIZGERÄT
(siehe Abb. 10)

Der Einbauort vom Heizgerät befindet sich Unterflur auf der Beifahrerseite (Unterseite Türeinstieg).

Die Bohrungen für Ansaugluft und Warmluft befinden sich ebenfalls in diesem Bereich.

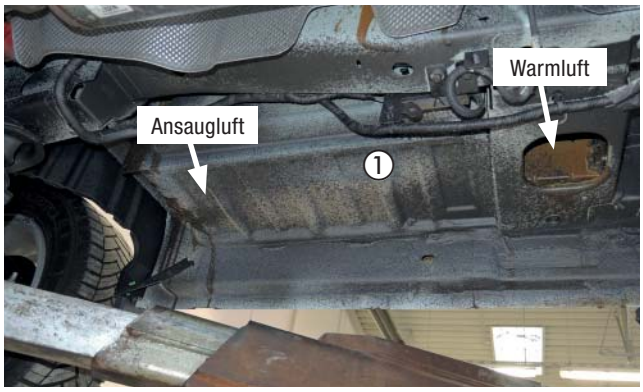



Abb. 10
① Einbauort Heizgerät

HEIZGERÄTEHALTER MONTIEREN
(siehe Abb. 11 und 12)

Am Unterboden auf der Beifahrerseite die 4 Befestigungspunkte vom Heizgerätehalter abtragen und 4x Bohrung Ø 12 mm fertigen.
(3 Bohrungen auf der Blechwulst, 1 Bohrung in der Sicke)

In die Bohrungen 4x Blindnietmutter M8 einziehen.

**ACHTUNG!**
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Grundierung und Korrosionsschutzmittel behandeln.

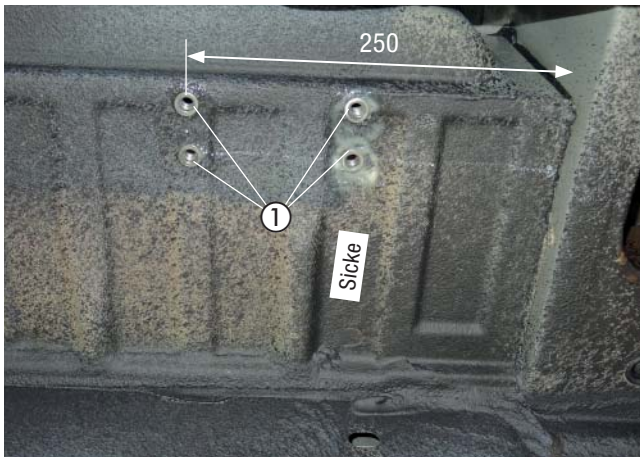



Abb. 11
① 4x Blindnietmutter M8 eingzogen

Den Heizgerätehalter mit 3x Schraube M8 x 20 montieren.
Hinten rechts 1x Schraube M8 x 30 mit Abstandshülse montieren.




Abb. 12
① Heizgerätehalter montiert

# 3 EINBAU

ANSAUGSTUTZEN MONTIEREN
(siehe Abb. 13 bis 17)

Mittig in der vorderen Sicke und dem Maß in der Abbildung entsprechend die Bohrposition anzeichnen und eine Zentrierbohrung fertigen.

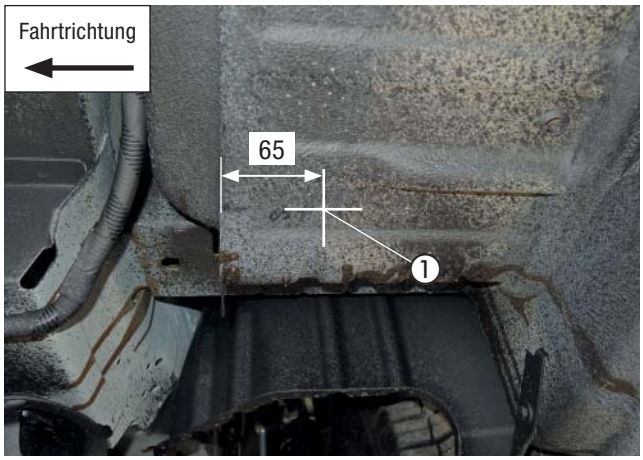



Abb. 13
① Bohrung für die Ansaugluft anzeichnen

Eine Bohrung Ø 95 mm fertigen.

- Vorbohren vom Unterboden aus
- Fertigung der Bohrung Ø 95 mm kann vom Türeinstieg erfolgen

**ACHTUNG!**
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Grundierung und Korrosionsschutzmittel behandeln.



Abb. 14
① Bohrung Ø 95 mm gefertigt

Die Blechkanten des Ansaugstutzens einkürzen. (Ist vorbereitet im Einbausatz enthalten.)

- Karosseriedichtmittel auftragen




Abb. 15
① Ansaugstutzen vorbereitet

# 3 EINBAU

Den Ansaugstutzen in die gefertigte Bohrung Ø 95 mm einpassen.

Die 3 Befestigungsbohrungen Ø 4 mm fertigen.

Das Abdeckgitter für die Ansaugluft an die Fahrzeugkonturen anpassen.




Abb. 16
① Ansaugstutzen eingepasst

Das Abdeckgitter zusammen mit dem Ansaugstutzen mit 3 Schrauben M5 x 12 montieren.

- vom Unterboden aus mit 3x Mutter M5 befestigen

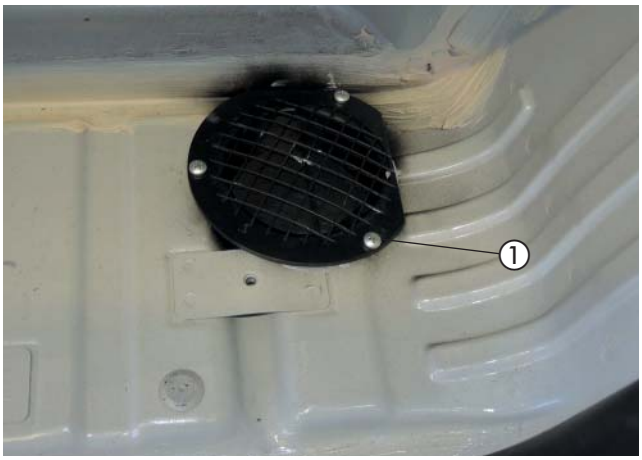



Abb. 17
① Abdeckgitter und Ansaugstutzen montiert

KABELDURCHFÜHRUNG FERTIGEN
(siehe Abb. 18)

Den Maßen in der Abbildung entsprechend im Bodenblech unter dem Beifahrersitz eine Bohrung Ø 30 mm fertigen.

**ACHTUNG!**
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

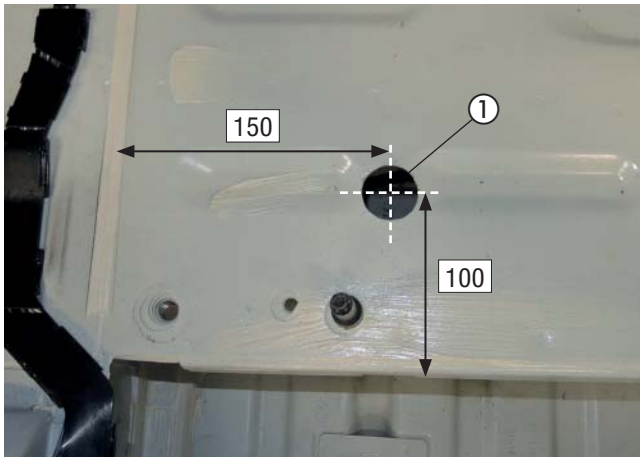



Abb. 18
① Bohrung Ø 30 mm gefertigt

# 3 EINBAU

WARMLUFTAUSSTRÖMER MONTIEREN
(siehe Abb. 19 bis 25)

Den Warmluftausströmer an der B-Säule der Abbildung entsprechend an der vorgesehene Position positionieren und den Ausschnitt markieren.

**BITTE BEACHTEN!**
Position Sitzkonsole beachten!

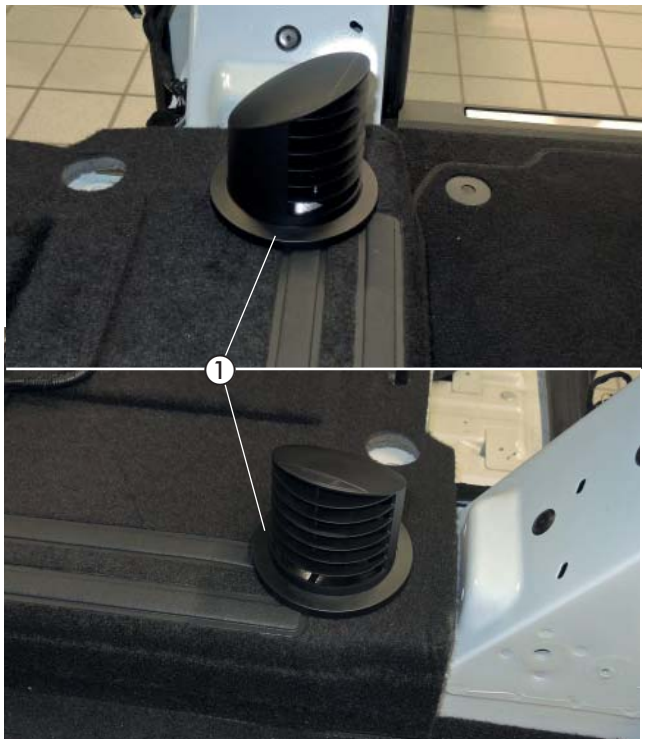



Abb. 19
① Position Warmluftausströmer an der B-Säule

Den markierten Ausschnitt im Teppichboden mit einem Bohrer Ø 95 mm ausschneiden.

Den Ausschnitt auf dem Bodenblech abtragen.




Abb. 20
① Teppichboden ausgeschnitten

Im Mittelpunkt des markierten Ausschnittes eine Zentrierbohrung fertigen und dann eine Bohrung Ø 100 mm fertigen.

**ACHTUNG!**
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Grundierung und Korrosionsschutzmittel behandeln.

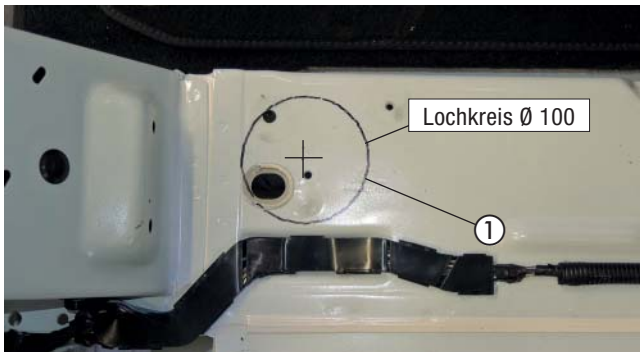



Abb. 21
① Ausschnitt auf dem Bodenblech abgetragen

# 3 EINBAU

Die gefertigte Bohrung Ø 100 mm mit Kantenschutz isolieren.

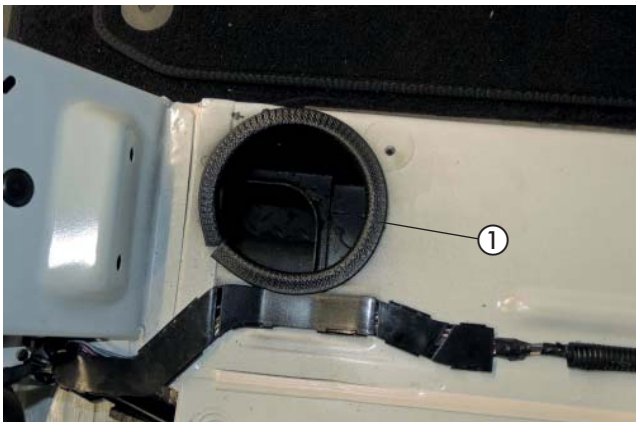



Abb. 22
① Bohrung Ø 100 mm mit Kantenschutz isoliert

Den Schlauchstutzen Ø 90 mm mit 3 Schrauben M4 x 30 und dem Stützring Ø 90 mm am Teppichboden befestigen.




Abb. 23
① Schlauchstutzen Ø 90 mm montiert

Den Stützring Ø 90 mm an der Unterseite des Teppichbodens mit dem Schlauchstutzen Ø 90 mm verschrauben.




Abb. 24
① Stützring Ø 90 mm montiert

# 3 EINBAU

Vom Luftschlauch Ø 90 mm eine Länge von 0,50 m abschneiden.

Den Luftschlauch am montierten Schlauchstutzen mit einer Schelle Ø 90-110 montieren.

Dan den Teppichboden zurückklappen und den Warmluftschlauch durch die Bohrung Ø 100 mm führen.




Abb. 25
① Warmluftschlauch mit Schelle Ø 90-110 montiert

HEIZGERÄT MONTIEREN
(siehe Abb. 26 und 27)

Den vorbereiteten HG-Kabelbaum vom Unterboden aus durch die vorbereitete Bohrung Ø 30 mm (Abbildung 18) in den Fahrzeuginnenraum führen.

Die Kabelbaumtülle in die Bohrung Ø 30 mm einsetzen.

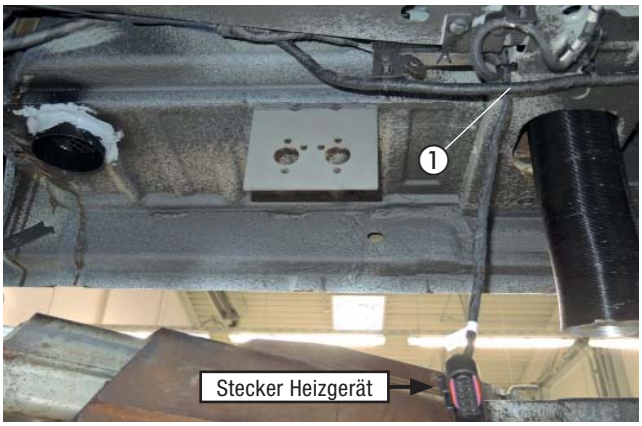



Abb. 26
① HG-Kabelbaum durch Bohrung Ø 30 mm geführt

Das Heizgerät in den montierten Halter einsetzen.
Der Warmluftausgang zeigt nach hinten.

Das Heizgerät am Heizgerätehalter vorerst nur an den 2 oberen Gewindestiften M6 jeweils mit einer 2 Muttern M6 befestigen.

Vom Luftschlauch Ø 90 mm eine Länge von 0,35 m abschneiden und den Ansaugstutzen mit dem Ansaugstutzen des Heizgerätes verbinden.

Am Warmluftausgang den Warmluftschlauch zum Ausströmer anschließen.

Die Luftschläuche mit Schellen Ø 90-110 befestigen.

Den 10-poligen Stecker des Heizgerät-Kabelbaums mit dem Gegenstecker des Heizgerätes verbinden.

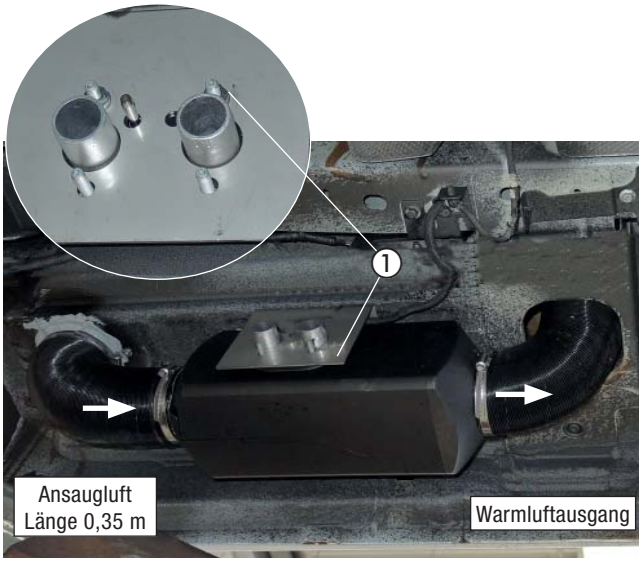



Abb. 27
① Heizgerät vorerst mit den oberen 2 Muttern M6 montiert

# 3 EINBAU

TANKANSCHLUSS HERSTELLEN
(siehe Abb. 28 und 29)

Den Kraftstofftank nach Herstellervorgaben ausbauen oder absenken.

Von der Spitze des verschlossenen Anschlussstutzen der Tankarmatur ca. 3 mm abtrennen.

Die Schnittstelle im Bedarfsfalle entgraten!

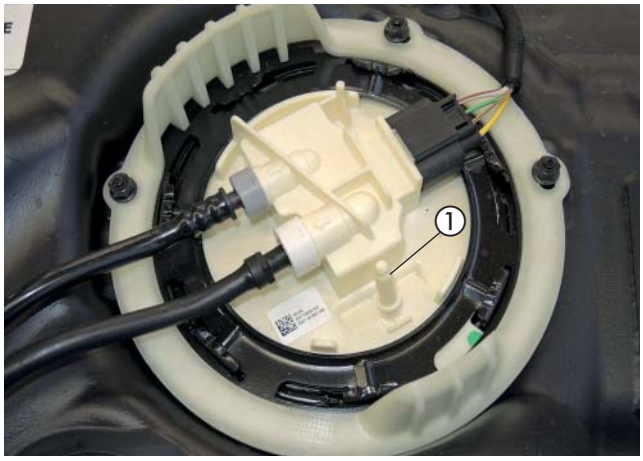



Abb. 28

① freier Anschlussstutzen der Tankarmatur

Den vormontierten Tankentnehmer mit der Kupplung auf den Stutzen aufschieben und einrasten.

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) am Tankkabelstrang nach vorne vor den Tank führen.

Den Kraftstofftank wieder einbauen.




Abb. 29

① Tankentnehmer am Anschlußstutzen angeschlosseen

ANSCHLUSS BRENNSTOFFROHR
(siehe Abb. 30 und 31)

Vom Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm eine Länge von ca. 1,00 m abtrennen und mit dem 105°-Bogen am Brennstoffstutzen des Heizgerätes anschließen.

Das Brennstoffrohr (Druckleitung) entlang des fahrzeugeigenen Kabelstranges verlegen und mit Kabelbindern fixieren.

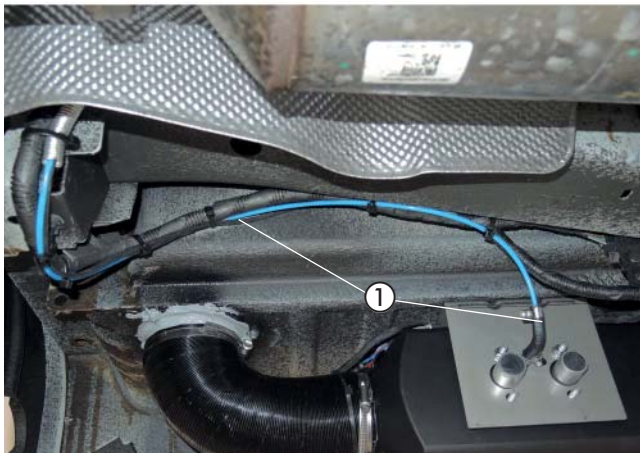


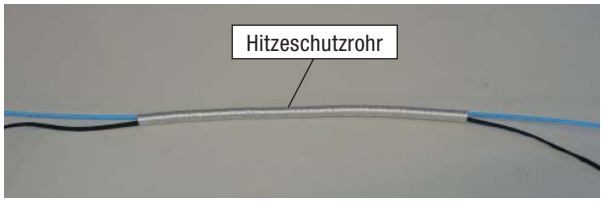

Abb. 30

① Brennstoffrohr am Brennstoffstutzen angeschlossen

# 3 EINBAU

Das Brennstoffrohr (Druckleitung) und den Kabelstrang Dosierpumpe durch das Hitzeschutzrohr führen.

Das Hitzeschutzrohr über das Hitzeschutzblech des Partikelfilters zum Einbauort der Dosierpumpe verlegen.



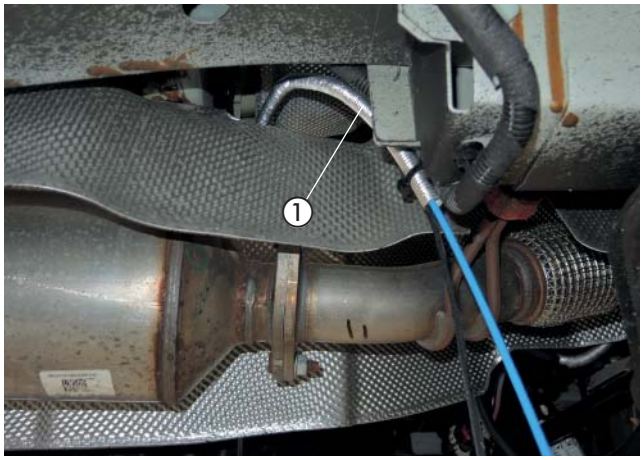




Abb. 31
① Hitzeschutzrohr über Partikelfilter verlegt

DOSIERPUMPE MONTIEREN
(siehe Abb. 32 und 33)

Die vormontierte Dosierpumpe an der vorhandenen Gewindebohrung M8 zwischen dem AdBlue-Tank und dem Abgaskatalysator mit einer Schraube M8 x 16 montieren.

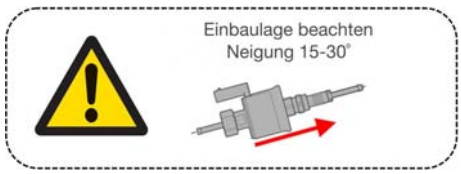
Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten. Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt nach rechts.

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) zur Dosierpumpe führen und mit dem Brennstoffschlauch Ø 5 x 3,5 mm am Saugstutzen anschließen.

Das Brennstoffrohr (Druckleitung) zur Dosierpumpe führen und mit dem Brennstoffschlauch Ø 5 x 3,5 mm am Druckstutzen anschließen.

Das Dosierpumpenkabel ggf. ablängen, die Steckkontakte anschlagen und ohne Beachtung der Polarität in den 2-poligen Stecker einrasten.

Den 2-poligen Stecker an der Dosierpumpe anschließen.




**ACHTUNG!**
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

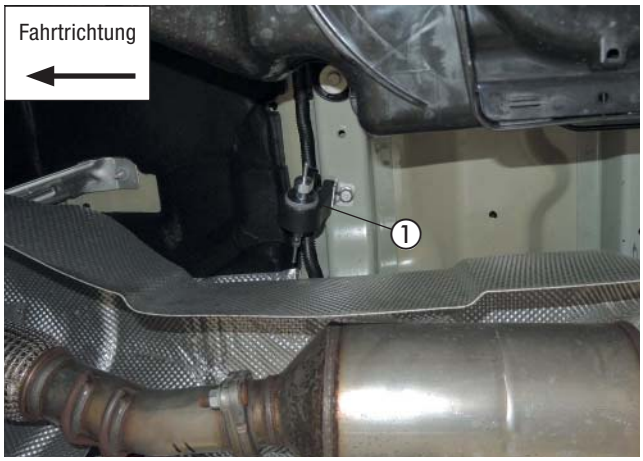



Abb. 32
① Einbauort Doseirpumpe

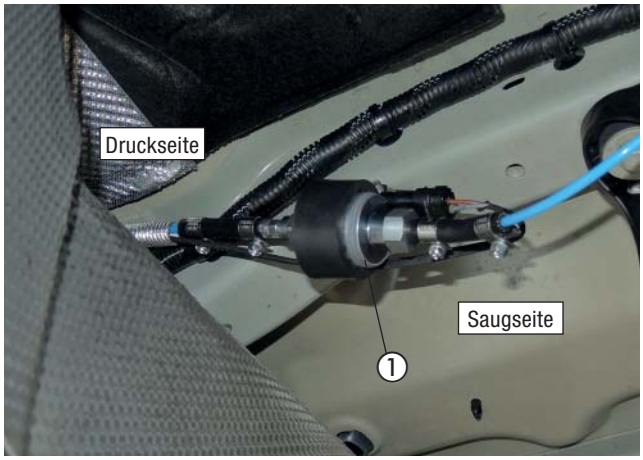



Abb. 33
① Doseirpumpe angeschlossen

ABGASSYSTEM MONTIEREN
(siehe Abb. 34 bis 36)

Den Abgasschalldämpfer an dem Z-Winkel (22 9000 50 0201) mit einer Schraube M6 x 12 und Karosseriescheibe B6 montieren.

Den Z-Winkel an der vorhanden Bohrung im rechten Längsträger mit einer Schraube M8 x 16 montieren.




Abb. 34
① Abgasschalldämpfer mit Z-Halter montiert

An den 2 weiteren vorhanden Bohrungen im rechten Längsträger jeweils eine Blindnietmutter M6 einziehen und einen Z-Halter (22 1000 50 8500) mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

Auf das Abgasrohr (L: 460 mm) eine Abgasilolierung aufschieben.

Das Abgasrohr und das Abgasendrohr (L: 900 mm) jeweils mit Spannschellen montieren.

Das Abgasendrohr jeweils mit einer Schelle Ø 28 und Schraube M6 x 16 an den 2 montierten Z-Haltern abfangen.

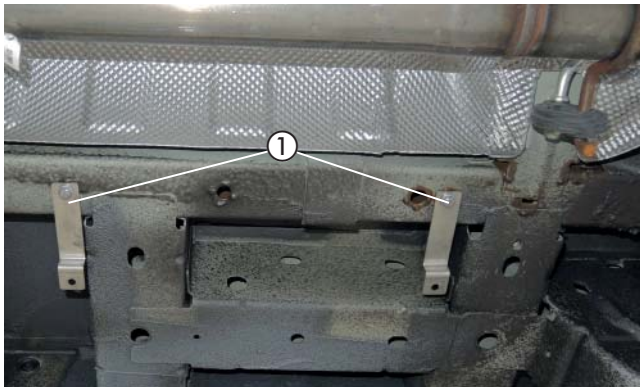



Abb. 35
① 2x Z-Halter (22 1000 50 8500) montiert




Abb. 36
① Abgasrohr mit Abgasisolierung montiert
② Abgasendrohr mit 2x Schelle Ø 28 am Z-Halter montiert

Das Abgasendrohr der Abbildung entsprechend ausrichten.

**ACHTUNG!**
Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen und Kabelsträngen achten.

# 3 EINBAU

ABDECKUNG HEIZGERÄT UND VERBRENNUNGSLUFTROHR MONTIEREN (siehe Abb. 37 bis 39)

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 20-32 mm am Heizgerät anschließen und nach vorn, um das Heizgerät herum, zur anderen Seite des Heizgerätes verlegen.

Die Abdeckung der Abbildung entsprechend anbringen und montieren.
- Schraube M8 x 16 an fahrzeugeigener Lasche
- 2x Mutter M6 an Gewindestift M6 des Heizgerätes
- fahrzeugeigene Schraube M6

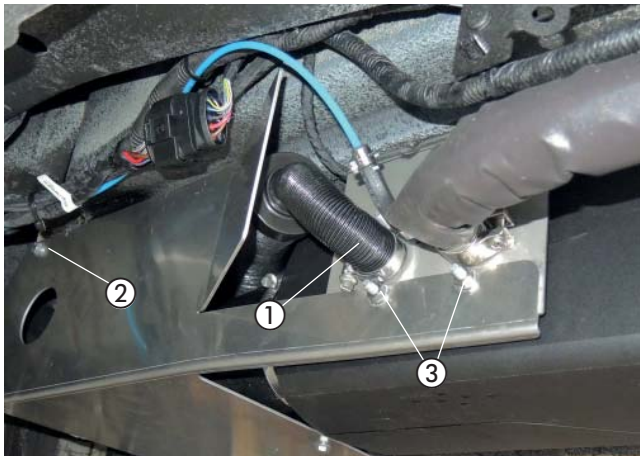



Abb. 37
① Verbrennungsluftrohr angeschlossen
② Schraube M8 x 16
③ 2x Mutter M6

Die Abdeckung von innen mit der fahrzeugeigener Schraube M6 am Schweller befestigen.

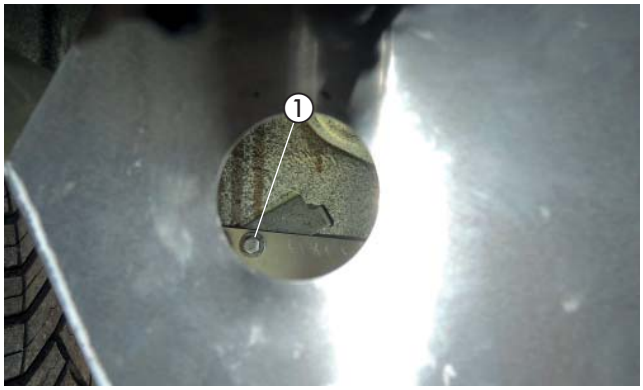



Abb. 38
① fahrzeugeigene Schraube M6

Das Verbrennungsluftrohr am Ende mit einer Schelle Ø 50 und einer Schraube M6 x 16 an der vorhandenen Bohrung in der Abdeckung fixieren.

**ACHTUNG!**
Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt werden kann.

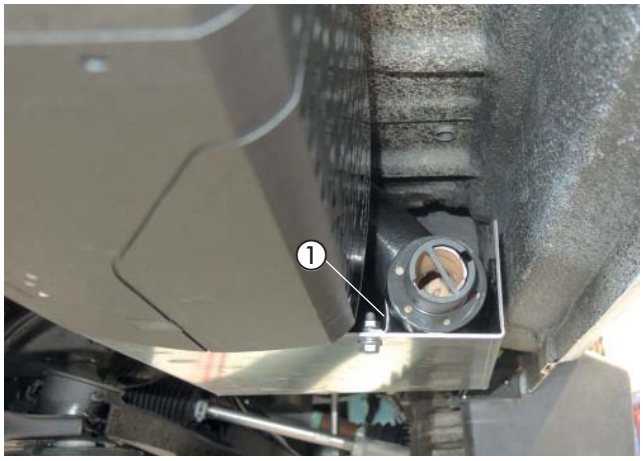



Abb. 39
① Verbrennungsluftrohr mit Schelle Ø 50 fixiert

# 3 EINBAU

HEIZUNGSKABELBAUM INNENRAUM ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN
(siehe Abb. 40)

Den Heizungskabelbaum durch die gefertigte Kabeltülle führen, den Teppichboden zurück verlegen und die Sitzkonsole wieder montieren.

Gegebenenfalls den Teppichboden an der Stelle der Kabeldurchführung einschneiden.

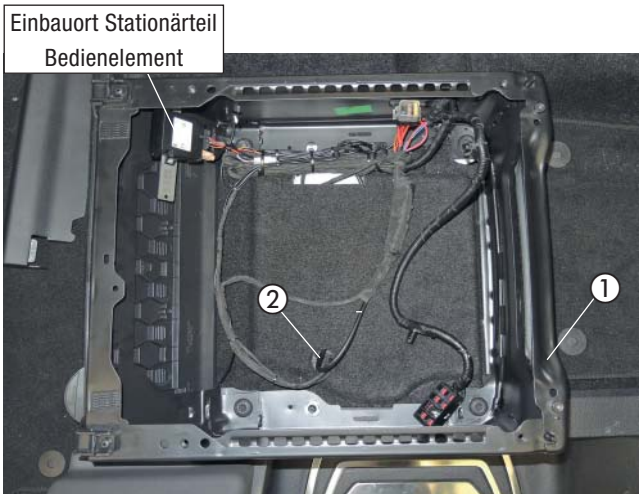



Abb. 40
① Sitzkonsole montiert
② Durchführung Heizungskabelbaum

SICHERUNGSHALTER MONTIEREN
(siehe Abb. 41)

Den vorbereiteten Sicherungshalter am vorhandenen Stehbolzen M6 im vorderen Bereich der Sitzkonsole mit einer Mutter M6 montieren.

Das Massekabel des Heizungskabelbaums am unteren Stehbolzen M6 anschließen.

Das Pluskabel unter dem Teppichboden entlang auf die Fahrerseite zur Fahrzeugbatterie verlegen.

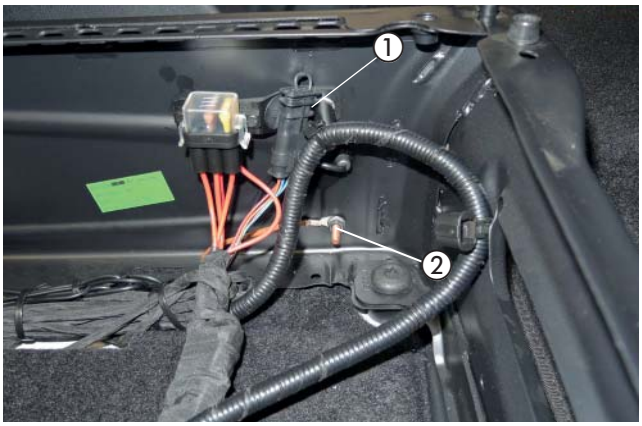



Abb. 41
① Sicherungshalter montiert
② Massekabel angeschlossen

STROMVERSORGUNG
(siehe Abb. 42)

Das Pluskabel 4 mm² rt zur Anschlussklemme der Batterie führen und mit dem Kabelschuh A6 am Pluspol anschließen.

**⚠ ACHTUNG!**
Die Sicherungen erst nach volständiger Montage aller Stanheizungs-komponenten einstecken.




Abb. 42
① Pluskabel 4 mm² rot angeschlossen

# 3 EINBAU

ABDECKUNG FÜR DIE ANSAUGLUFT VORBEREITEN UND MONTIEREN (siehe Abb. 43 bis 46)

An der Unterseite des Beifahrer Türeinstiegs den markierten Bereich einkürzen.

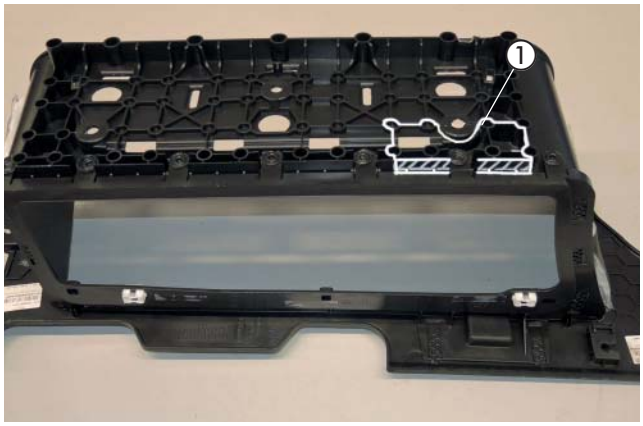



Abb. 43
① Beifahrer Türeinstieg in diesem Bereich bearbeiten

Die Stege an der Unterseite im markierten Bereich abflachen und abtrennen.

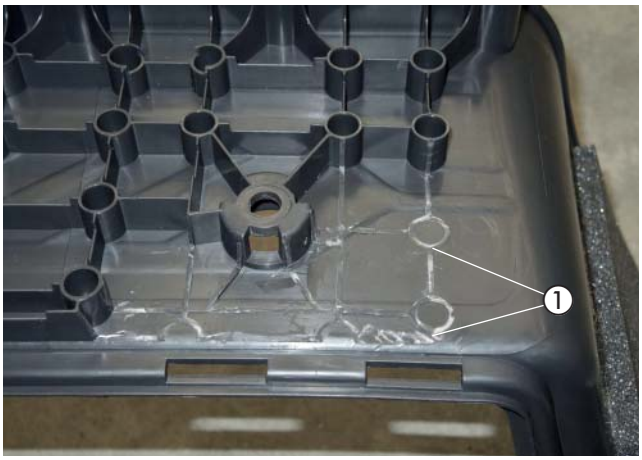



Abb. 44
① Beifahrer Türeinstieg bearbeitet

Das Formteil für die Aufnahme des Wagenhebers an der in der Abbildung markierten Stelle ausschneiden.

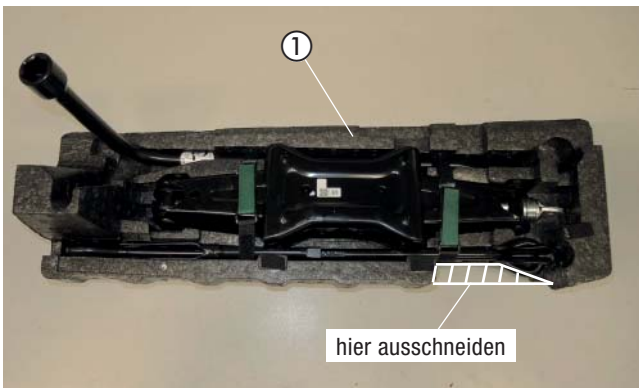



Abb. 45
① Formteil für die Aufnahme des Wagenhebers auschneiden

# 3 EINBAU

Den Wagenheber wieder im Fahrzeug verbauen.

Den bearbeiteten Beifahrer Türeinstieg wieder montieren.

**ACHTUNG!**
Das Abdeckgitter für die Ansaugluft darf nicht verdeckt sein.




Abb. 46
① Abdeckgitter für die Ansaugluft

ABDECKKLAPPE FÜR DEN WAGENHEBER BEARBEITEN
(siehe Abb. 47 und 48)

In das Abdeckgitter für den Wagenheber den Maßen in der Abbildung entsprechend eine Öffnung fertigen.

Dazu zwei Bohrungen Ø 70 mm fertigen und als Langloch verbinden.

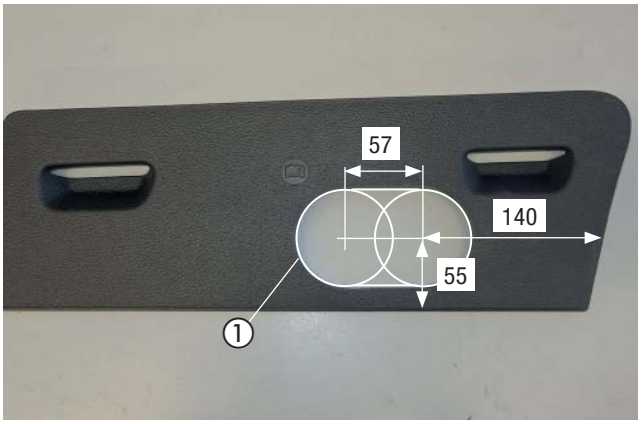



Abb. 47
① Bohrausschnitt in der Abdeckklappe

Das Ansaugluftgitter mit vier schwarzen Karosserieschrauben 3,9 x 13 montieren.

Die Abdeckklappe für den Wagenheber wieder verbauen.




Abb. 48
① Ansaugluftgitter montiert

# 3 EINBAU

AUSSTRÖMER MONTIEREN
(siehe Abb. 49)

Den Warmluftausströmer auf dem montierten Schlauchstutzen montieren und ausrichten.




Abb. 49
① Ausströmer montiert

MONTAGE FERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE/REMOTE+
ODER EASYSTART WEB
(siehe Abb. 50 bis 52)
**Entfällt bei Einbau der EasyStart Pro**

Der Einbau erfolgt nach der Technischen Beschreibung für die Funkfernbedienung EasyStart Remote/Remote+ oder nach der Technischen Beschreibung für die EasyStart Web, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung".

Das Stationärteil des Bedienelements im hinteren Bereich der Beifahrer-Sitzkonsole am vorhandenen Stehbolzen M6 montieren.




Abb. 50
① Stationärteil Bedienelement montiert

Den Taster für das Bedienelement vorne links an der Beifahrer-Sitzkonsole montieren.
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
Dazu eine Bohrung Ø 10 mm fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.

Den Temperaturfühler an der Verkleidung im Fußraum auf der Fahrerseite anbringen.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung" zum Stationärteil führen und anschließen.

NUR BEIM EINBAU EINER FUNKFERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE
Das Antennenkabel der EasyStart Remote/Remote+ am Stationärteil anschließen, nach rechts führen und im Türgummi der Beifahrerseite, nach oben zeigend, verlegen.

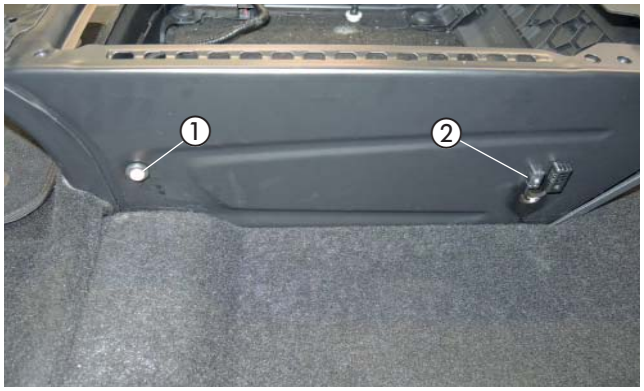



Abb. 51
① Taster des Bedienelements montiert
② Temperaturfühler

# 3 EINBAU

ALTERNATIVVORSCHLAG FÜR MONTAGE DES TASTERS

Den Taster für das Bedienelement auf die Verkleidung der Armaturentafel rechts neben dem Lichtschalter montieren.

Dazu eine Bohrung Ø 10 mm fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.




Abb. 52
① Taster alternativ montiert

BEDIENELEMENT EASYSTART PRO MONTIEREN
(siehe Abb. 53)

Der Einbau der EasyStart Pro erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart Pro“.

Die EasyStart Pro auf die Verkleidung der Armaturentafel rechts neben dem Lichtschalter montieren.




Abb. 53
① EasyStart Pro montiert

# 4 NACH DEM EINBAU

DUPLIKAT TYPENSCHILD EINKLEBEN
(siehe Abb. 54)

Das Duplikat-Typenschild an der B-Säule auf der Fahrerseite ankleben.




Abb. 54
① Duplikat-Typenschild

HINWEIS-AUFKLEBER „TANKEN“ EINKLEBEN
(siehe Abb. 55)

Den Hinweis-Aufkleber „Tanken“ in die Tankklappe entsprechend der Abbildung ankleben.




Abb. 55
① Hinweis-Aufkleber „Tanken“ ankleben

FAHRZEUG KOMPLETTIEREN

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Alle Programmierungen am Fahrzeug (Radio, Fensterheber usw.) wieder herstellen:
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Das Bedienelement programmieren und die Bedienungs-anweisung in das Handschuhfach legen.

INBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten.
  Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

FUNKTIONSPRÜFUNG

- Einschalten des Heizgerätes bis warme Luft aus dem Ausströmer strömt.

# 5 TEILEÜBERSICHT

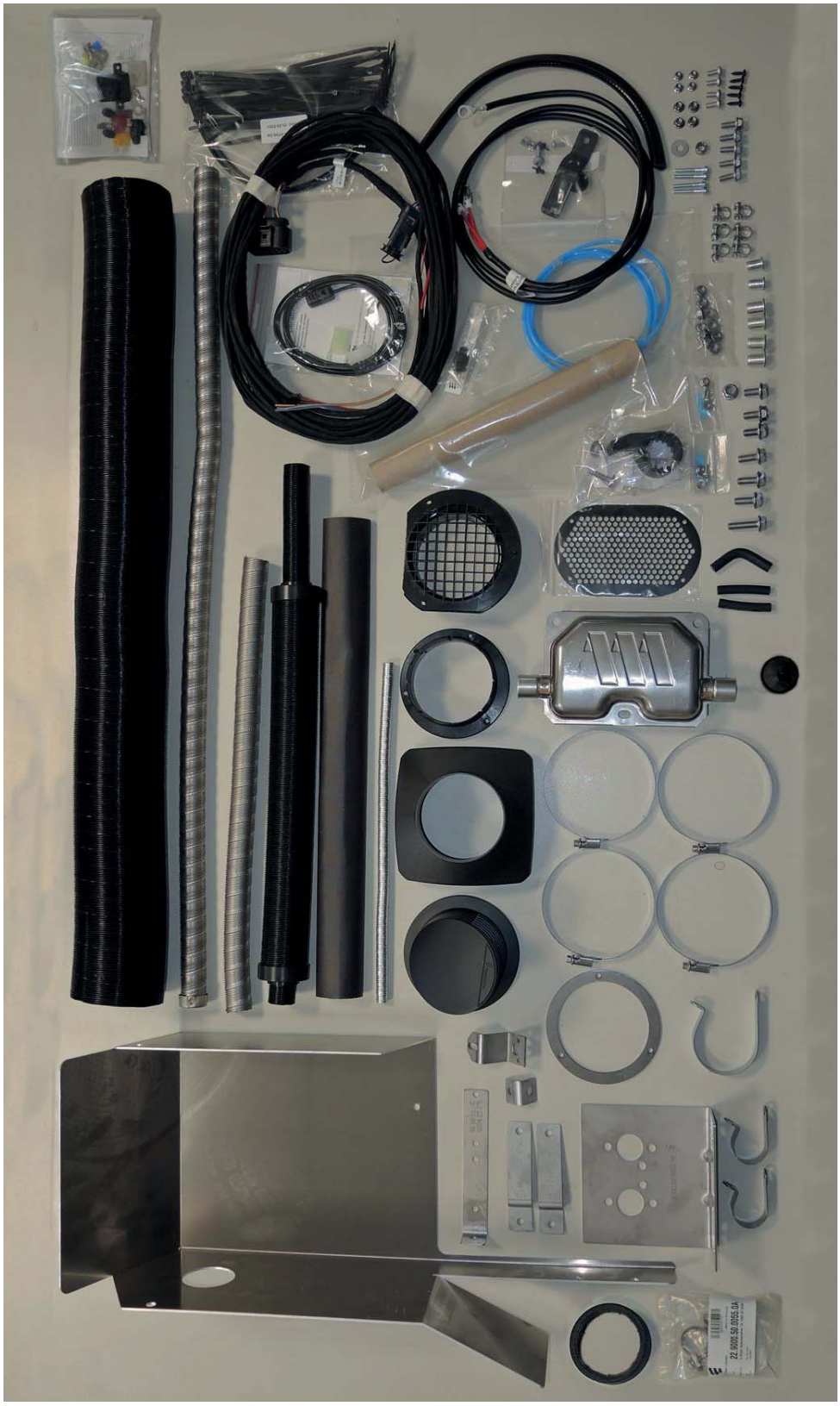


Abb. 56

**Headquarters:**
Eberspächer Climate Control Systems GmbH & Co. KG
Eberspächerstraße 24
73730 Esslingen
Hotline: 03976 2350 235
Fax-Hotline: 01805 262624
info@eberspaecher.com
www.eberspaecher.com

Eberspächer

25 2720 95 3311 07.2022 DE

Änderungen vorbehalten © Eberspächer Climate Control Systems GmbH & Co. KG